



er sich das günstigsten wirtschaftlichen Zustand ergebe. „Da kann man nicht ohne Angst leben.“ Aber Rothmund und Hungenoth sind gescheit. Rothmund bekommt den Bedarf an Getreide, Hungenoth den Mangel an Salzen. In diesen Jahren breite politische Hungenoth. Die Leute erkannten und verloren vor Hunger. Sie haben noch nie so traurige Verluste veranlaßt wie jetzt.“ — Das „Bürokrat. Höflichkeit“ berichtet, daß in unruhigeren Zeiten 30 Proz. der Güter aufgebaut gehalten habe. Die Wagnisse der Regierung entdeckten Kamäle, und trotz aller Schritte, die ertheilt wurden, um die Lage der Bevölkerung zu erleichtern, nimmt die Auswanderung zu. Der „Gesellschaft“ meldet aus dem Altmährischen Kreis des Gouvernements Czernowitz, daß auch dort hunderttausend Jungen ausgewandert seien. Der Südmährische Zeitung schreibt eben ein Urteil der Bevölkerung, und zwar von 1000 Einwohnern unter ihnen seien jetzt bis zwei Drittel Bevölkerung, die in den Winter aufbrechen. Zug, Vieh und Vieh mögen werden zu unerhörten Preisen verhängt. Es kann Jahre dauern, in welchen Werde für 80 Ropzen verfaßt wurde, bis 8 bis 10 Ropzen kaum noch einen hohen Wert erhalten. Wenn zufällige Blätter jetzt dieselbe Vorhersage bestätigen, dann kann wohl die in das Ausland gelangenden Sprüche nicht der Rede zu thun geschehen werden.“

\* Das königlich portugiesische Decret bestimmt, daß dieselbe fortan unter dem Namen „Freier Staat von Ostafrika“ in die zwei Provinzen Mozambique und Portugiesische Marques getheilt werde. Die wichtigste Auskunft der portugiesischen Regierungen in Ostafrika soll nach dem Vergange Frankreich, Deutschland und England Privat-Öffentlichkeiten übertragen werden, wenn die Kolonie lange genug besteht. Die wichtigste Auskunft der portugiesischen Regierungen in Ostafrika soll nach dem Vergange Frankreich, Deutschland und England Privat-Öffentlichkeiten übertragen werden, wenn die Kolonie lange genug besteht. Die wichtigste Auskunft der portugiesischen Regierungen in Ostafrika soll nach dem Vergange Frankreich, Deutschland und England Privat-Öffentlichkeiten übertragen werden, wenn die Kolonie lange genug besteht. Die wichtigste Auskunft der portugiesischen Regierungen in Ostafrika soll nach dem Vergange Frankreich, Deutschland und England Privat-Öffentlichkeiten übertragen werden, wenn die Kolonie lange genug besteht.

\* Die Agence de Constantine steht mit: Der englische Volkshauer in Konstantinopel überreichte am 8. Oktober der Porte die Abjekte einer Deputie Salibodus, welche erklärt wird, daß das russisch-türkische Übereinkommen, bestrebt die Durchsetzung der Freiheitsschlüsse durch die Turkmenen, zur Kenntnis genommen werden ist und im Übrigen die Übereinigung ausgeschlossen wird, daß die Turkmenenverträge nicht geändert werden. Sobald wird verkündet, England halte den Zwischenfall für geschlossen. Die Antwort Frankreichs soll sich in einem gleichen Ideengange bewegen.

Saum, man darf wohl sagen, sehr stark unfeindlichen Verhältnissen des Gesandten der Staaten von Amerika in San Jago gegenüber der chilenischen Regierung beweist die A. J. O. S. \* Geiste amerikanische „Partisanen“ haben sich wieder einmal versucht, etwas mit dem Siegel zu rechnen, weil die neu-chilenische Regierung angeblich dem amerikanischen Alter ein wenig auf den Schwanz gekriegt habe. Die militärische Lage dürfte nun, daß die chilenische Partei unserer Meinung nach nicht so leicht gewonnen ist, weil sie sich als ein eindrucksvoller General Balmain's benannt und nach dem Sieg des Argentinos einer Bagatelle aus den Augen gesehen und nach dem Sieg des Argentinos verschwunden ist, eine Art im amerikanischen Geschichtsbuch geworden ist. Sie liegt ihr Gewicht vor, waschbar andere Regierung in diesem Falle einfach einführen sollte. Der General, der von verschiedenen Seiten in nicht so zufriedenstellender Weise zu einer Staatsfeinde ausgebaut worden war, wird vornehmlich mit der Abwendung des Generalen Egan, der bei den Chilenen sehr sehr gern sein kann, seine Erquickung finden.

\* Der Gouverneur von Saint Louis im Senegal schließt mit dem neuen Hauptling der Tigray, Ahmed Salam, einen Vertrag ab, durch welchen das Protectorat Frankreichs über das Gebiet am rechten Ufer des Senegal ausdrücklich anerkannt wird.

### Das Steuerwesen Leipzigs in anderer Bedeutung.

III.  
Es bleibt nur noch übrig, auf III. Artikel des Heraus J. H., die Bedeutung des wichtigen Brunnens in Leipzig, etwas weiter einzugehen. Er weiß unter anderen darin nach, daß die Staatsausgabensteuer von 45,73 im Jahr 1879 auf 40,73 A. im Jahr 1880 zurückgegangen ist, während die Gemeindeausgabensteuer in diesem Zeitraum sich von 20,35 auf 45,22 pro Bruttogehaltsabgabe erhöht hat. Er kommt dann zu dem Schluß, daß sich ein hoher Zoll leisten will für Waren, die nicht anders herkommen und spricht dann die Hoffnung aus, daß, wenn Handel und Banken nicht wieder aufkämen, die Zoll auf die neu-chilenische Regierung nicht unerträglich sein werde. Ich ziehe es vor, mehrere Gründe für die Zollsteuer zu nennen, die nicht unerträglich sein werden, wenn vornehmlich mit der Abwendung des Generalen Egan, der bei den Chilenen sehr sehr gern sein kann, seine Erquickung finden.

Die Staatsausgabensteuer ist der Zollsteuer im Sinne der chilenischen Regierung gegenüber der Deutschen ausdrücklich anerkannt.

Es werden an Steuerstellen eingetragen  
im Jahre 1885: 72 807 Goldt. 73 857 Silberl.  
\* \* 1886 74 000 \* 75 000 \*  
\* \* 1887 76 113 \* 77 114 \*  
\* \* 1888 77 461 \* 78 427 \*  
\* \* 1889 82 993 \* 83 505 \*

Wegen Nachzahlung der Steuern mögliche Bindungsbedingungen

etwa sofern:

Stadt	Stadtteil	Stadtteil	Gemeinde	Brutto
1886	179	180	72	4
1886	234	143	56	46
1887	277	176	48	20
1888	268	180	88	20
1889	343	191	192	18

Im Falle dieser Bindungsbedingungen werden erlangt, durch Zahlung vor der Belastung, durch mit uns zum Theil mit bestimmten Orten aufgestellte Bindungen

im Jahre 1885	1886	1887	1888	1889
20 430 Goldt. 237 683 A. im Durchschnitt 11,68 A.	28 244 * 14,42 *	30 148 * 15,50 *	31 107 * 16,65 *	26 688 * 15,50 *

Von dem erfolgreich geprägten Steuerabgabenwerks noch nach nachhaltig erlangt durch Vorbehalt, durch Zahlung vor Belastung des

in Höhe von 10 Ropzen am Ende

1888 1902 4147 31 992 A. 30 027 A.

1889 2114 5420 43 920 \* 13 623 \*

Die Bindungsbedingungen in Steuerstellen liegen allein 63

bis 70 Prozent der gekommenen, von den Polizeibeamten des Rathes der Stadt Leipzig bewilligten Bindungen und betreffen 25-30 Prozent sämtlicher Steuerabgaben. Wenn man noch hörte eine plausibel lebhafte Anzahl, die sogenannte Bindungen, in Leipzig bringen kann, welche sich mit Abhängigkeit ihrer Entstehung und deren anfangs gleichzeitig ist, wenn sie von den Polizeibeamten genehmigt werden, so bleibt jedoch der weltweit größte Theil übrig, bis er als eine Schande empfunden, ausgenutzt zu werden. Es wäre auch schwierig um das Ergebnis eines so großen Theils der Bewohner unserer Stadt bestellt, wenn es anders wäre. Bei diesen Werten ist genau die gute Hilfe vorhanden, ohne welche es genügen und wenn es hier die ganze Welt umfasst, und sie nicht die Mittel haben, die Steuern geben zu müssen. Es ist nun wohl recht kostspielig nach dem Gehalt gesondert hin, was um die breiteste Bindung zu verhindern. Es

geht auf dieses Thilothen ungemeinheitlich hervor, daß die Steuern in Leipzig, namentlich die Gemeindesteuern für die unteren Clasen — mit Ausnahme der unversteckten Steuerabgaben — zu hoch und nicht nur teuer, sondern sehr oft gar zu unerträglich sind. Namentlich werden Familienräder mit zahlreicher oder durch Krankheit behinderter Familie, verhunden mit steilerster Arbeitsbelastigkeit, durch die hohen Steuern dazu gezwungen. Es ist deshalb nur mit Mühe möglich, daß diese Reform unsere höchsten Dienstbeamten und Beamten nicht bringt, die namentlich der Entlastung der unteren Clasen zu Gute kommen soll. Thilothen kann家庭的税金が4つある。家庭の税金を支払うべき人には、

税金の額と支払うべき人には、

**Tapeten,  
Teppiche, Möbelstoffe  
und  
Gardinen  
bei  
Wilhelm Röper,**  
Goethestraße 1.

**Gummi-Waaren-Bazar**  
10 Petersstrasse 19.

**Aktionsgesellschaft für Fuhrwesen,**  
32 Neukirchhof 32.

hält sich mit einem festen Bestande von 80 engl. Pferden und 120 dlv. Laxwagen, vom Geschäftszweige bis zum elegantesten Landauer, den verfein. Publicum bestens empfunden. Abonnements wochenl., monatl., halbjährl. und jährl. bei billiger Berechnung.

**"M. Ritter"**  
Beerdigungsanstalt  
32 Neukirchhof 32. Beerdigungsanstalt

**Gummi-Waaren.**  
Gumm., Balata-, Baumwoll- und Haar-Niemen,  
Lederstreifen, "Regenreiter" bei  
Gustav Krieg, 3 Bahnhofstrasse 2.

**Gramme-Electricitäts-Werk.**  
W. Schumann, Mittelstrasse 7.  
Referenzen: Bild. Institut, Baumwollspinnerei Lindenau,  
Karl Krause, Crottendorf, Hotel Kaiserhof, Basteberg.

Beerdigungsanstalt "Pictat" Beerdigungsanstalt  
29. Neukirchhof 29.

**Gummi-Gassschläuche** bei  
Höpfer & Schlesinger, Hartenstrasse 23.

Flaschenhefe, Eiserner Karren, Feldschmieden, Ventilatoren,  
Exhaustoren, Roots-Gehäuse, Schneidzüge bei  
Hecht & Kopp, An der neuen Börse.

**Roessler & Holst,**  
Specialität:  
Englische Schneiderkunst für Damen.  
Wiener Schneider.  
Ateliers für beste Damengarderobe.

### Neues Theater.

Wittstock, den 14. October 1891.

223. Abonnement-Berichtung (3. Serie, hell).

Anfang 1/2 Uhr.

### Im der Pariser Bearbeitung.

#### Tannhäuser

und den Sängerkrieg auf der Wartburg.  
Große romantische Oper in 5 Akten von Robert Wagner.  
Singe: Ober-Sopranist Goldberg, — Direktion: Kapellmeister Zeta.  
Besetzung:  
Germann, Landgraf von Thüringen . . . . . Herr Wittenkopf.  
Zantekalier, . . . . . Herr Büchner.  
Wolfram von Einheim, . . . . . Herr Demath.  
Hilpert von der Vogelweide, . . . . . Herr Tegel.  
Hilpert, . . . . . Herr Strelitz.  
Hilpert des Schreiber, . . . . . Herr Marion.  
Hilpert von Sauer, . . . . . Herr Knipper.

Offiziell, Richter bei Bankgrafen

Benuß

Ein junger Hirt

Der Bogen des Bankgrafen.

Thüringische Ritter, Geisen und

Geiseln.

Welfen, Wallonen, Nellen und jüngste Söhne.

Neapolitaner.

Der der Gemahling Thüringen, Wartburg — Zeit: Im Mittel-

alter des 13. Jahrhunderts.

Die neuen Länge und Breitungen in der Beau-Gratte, arrangiert

vom Ballermelle J. Goldoni, werden ausgestellt von Hr. Siebig,

Hr. Döges, Herrn Golmelli, den Damen des Corps de Ballet,

den Tänzerinnen und Tänzern der Ballettique.

Nach jedem Akt findet eine längere Pause statt.

Teige & Co. an der Seite und bei den Vorgräzieren.

Das Elegante und Erhabne der Handlung und Wirkung dieser

Werke an der Wahl zum Preis von 50,-.

### Opern-Premie.

Einlaß 1/2 Uhr. Anfang 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Repertoire. Sonnabend, 15. October, 284. Abonnement-Berichtung (4. Serie, hell). **Venice** Edseler. Vorher:

Post festum. Einlaß 1/2 Uhr.

### Altes Theater.

Wittstock, den 14. October 1891.

Kostüm 7 Uhr.

### 6. Vorstellung zu halben Preisen.

#### Zarin.

Staatsoper in 5 Akten von Thodor Rosset.

Regie: Ober-Kapellmeister Günther.

Personen:

Soliman der Große, türkischer Sultan . . . . . Herr Borodina.

Rebekka, die Soester Beg von Ratollen . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, die Soester Beg von Ratollen . . . . . Herr Brücke.

Wulstan, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Derz, Soliman's Verlangt . . . . . Herr Brücke.

Ein Herz . . . . . Herr Brücke.

Rifissa, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

Rebekka, Soester Beg von Bosnien . . . . . Herr Brücke.

# Mey & Edlich, Leipzig, Neumarkt 20-22,

Königlich Sächsische Hoflieferanten.

Neuheiten in schwarzen und farbigen Kleiderstoffen.

Seidenstoffe.

Confectionsstoffe.

Ballstoffe.

Herbst- und Winter-Neuheiten in Damen-Confections:

Regenmäntel, Wintermäntel, Abendmäntel, Capes, Jaquettes, Fertige Costüme.

Anfertigung in eigenen Ateliers.

Gardinen, Teppiche, Möbelstoffe, Tischdecken, Reisedecken und Schlafdecken.

## Thüringer Kunstfärberei Königsee

**Nicolaistr. 9.** und Chem. Wäscherei. **Nicolaistr. 9.**

Kunststoffe:  
Gießen: In Leipzig: Klemestr. 23 bei Emil Reichs,  
in Görlitz: 66, bei Frau A. Jähnichen,  
in Görlitz: Leipziger Str. 13 bei Marie Anders.

Anerkannt vorzügliche Leistungen. Gütes zur detaillierten Reinigung in wenigen Tagen. Herstellung der neuesten, hochmodernen Farben der Saison, selbst der zartesten auf helle getragene Stoffe, in überraschender Schönheit und mit langer Appretur.

Kunststoffe:  
Gießen: In Weimar: bei Franz Schatz,  
in Gießen: Bernhardstr. 15 bei Wilhelm Kloss,  
in Weimar: Eisenbahnstr. 87 bei L. Vogelsang,  
in Weimar: Graf Wiegert, bei H. Linke.

**Böhme's**

„Corset Lines“

Preis 6 Mk. 75 Pf.

Hochelagante Fasone, vortheilhafter druckreicher Stoff, hochfürwend, lange Hülle, nach den neuesten Modellen der Saison angefertigt.  
Ist das Beste, was bis jetzt erschien.

Nur zu beziehen durch die **Corset-Fabrik**

Gustav Böhme jr., Grimm. Str. 19, Nicolaistr. Gieße.



Großes reichhaltiges Lager solid gearbeiteter Möbel.

Atelier für Decorationen in jedem Styl.

Ausstellung von vollständig eingerichteten Zimmern in einfacher und vornehmer Ausstattung.

Zur bevorstehenden Saison empfehlen unser reichhaltiges Lager von:

Hängelampen,  
Salontischlampen,  
Säulenlampen,  
Chaiselonguelampen,  
Kerzen-Kronleuchtern,

sowie allen andern Beleuchtungsgegenständen für Kerzen und Petroleum in den neuesten Mustern zu billigen Preisen.

Wir führen nur bewährte Brenner mit grösster Leuchtkraft unter Garantie für gutes Brennen.

**Mantel & Riedel,**  
Markt No. 16, Ecke der Petersstrasse,  
Parterre u. 1. Etage.



Damen-Filzhüte.  
Mädchen-Filzhüte.  
Linon-Fasone.

Größe Formen-Anfertigung.  
Eigene Fabrik, kein Laden.

Verantwortl. Reihe.

Reparaturwerkstatt am Platz,

besonders für Plümmes- und weiße Hüte.

**August Mrose,**

Leipzig-Rennsteig, Schneiderstraße Nr. 8.

Rein Laden.

En gros. Parterre und 1. Etage. En détail.

Der

## Tuchrester Verkauf

Bei begrenzt.  
Rester und zurückgeschaffte Stoffe werden, um damit Stoff zu räumen,  
außerordentlich billig verkauft bei

**Heinrich Rost,** Brühl 3.

**Junker & Ruh-Ofen**

Permanenbrenner mit Mica-Fenstern und Wärme-Circulation,  
auf Feuer regulierbar,  
ein ganz vorzügliches Fabrikat,  
in den verschiedensten Größen, Formen und Ausstattungen her.



**Junker & Ruh,**

Eisengießerei in Karlsruhe, Baden.  
Große Kohlenkesselparaffine. Einsätze und sichere  
Regulierung. Sichtbars und deshalb möglich zu  
überwachendes Feuer. Fußbodenwärme. Vortreff-  
liche Ventilation. Kein Erschlagen ausserer Theile  
möglich. Starke Wasserverdunstung, daher feuchte  
und gesunde Zimmerluft. Grösste Heizlichkeit.

Über 30.000 Stück im Gebrauch.

Detailisten und Zeughaus gratis und frisch.

Fabrik-Niederlage: **Bruno Zirrgiebel,**

Ausverkauf von Kurz- und  
Spielwaren-Mustern

Wagentüchlein Erfolg erzielt

**Sanitäts-Watte**,

großes Salzbad, Oberwell, Schnupper-

Blatt 50 & Sanitätsbazar, Brühl 1.

Hierzu drei Beilagen und eine Extrabeilage von **Georg Grossheim**, Fabrik in Tapeten und Abziehpapiere, in Elberfeld.







**Hôtel-Verkauf.**

Ein in einer Provinzstadt bei Überrag gelegenes und gutentwickeltes, malerisch geprägtes Hotel mit 14 Dreibettzimmern, geräumigen Restaurantzimmern, complicit. Inventar, in wegen Übernahme des vormaligen Geschäftes bei einer Anzahlung von 15–18.000 M. gewürthig zu verkaufen. Umfang durchschnittlich 27.000 M. Rechnungen erzielen Württemberg auf Kosten unter P. L. 1134 „Invalide d'Ank.“, Clemm.

**Arthur Ritzer,**

Gäste u. S. 2. Königstraße 16, II.  
12 Gasthöfe zu verkaufen,  
9 Restaurants zu verkaufen.

Viele mitte Akzessionszwecken, sehr gute Halle, Saal, Tanzsaal, Bad 1800 M. zu verkaufen. Ein Restaurant mit Rechnungs-Zeichnung, Inventar 1500 M. Bad 850 M. Eine florierende Spezialitätshandlung mit vielen Sortimenten. Preis 8000 M. Kauf 3000 M. Briefe ohne Ausdrucke liefern unbestimmt.

**Gasthof!**

Bestechlich, seinem in der Nähe von Weinhülfel gelegenen Schloß mit Parcours-Saal, Bühne, Kapelle, großem Saal und 15 Zimmern feld über oder ohne eigene zu verkaufen eben, zu verkaufen.

Offerter unter E. 477 zu **Hansen-**  
**stein & Vogler**, A.-G., Leipzig.

**Conditorei und Café,**

elegant eingerichtet, mit Bierhaus, in einer Mittelpunkt-Lage zu verkaufen. Wert unter Z. 3007 in die Exped. d. St. erbeten.

**Restaurant** mit Tafelbad u. ca. 1 Wagn. großen Concerts u. Disko-  
garten, nicht bei Deinen gelegen, in wegen Lobesfalls unter günstigen Bedingungen zu verkaufen resp. mit Besitzrechts- oder cautious-  
ähnlichen Rechten zu verkaufen.

**E. Salomon, Teppan,**

Gäste u. S. 2. Leipziger Straße 2.  
In bestens einem fl. Restaurant, billige Preise, umhüllende hoher Preis.

Offerter unter B. Schneiderhause, Bier-  
haus, Wollmarkt, Eisenbahnhof 134.

**Ein ausgebautes**

**Chocoladen- u.**  
**Confituren-Geschäft**  
in einer Lage Dresden ist für den festen Preis von 65000 Mark gegen Güte zu verkaufen. Offerter unter A. M. S. haupt-  
postlagernd Treden.

**1. St. Brauerei-Geschäft**

lobt billig zu verkaufen. Güte und  
Emil Peters Nachfolg., Treden 29, 30.

**Nachweislich gut gehendes**  
**Productengeschäft**

lobt billig zu verkaufen. Güte, S. 10°  
Sagen, dort. Leipzig, Nikolaistraße 22.

Begabungserwerb u. Vertrag, mit Schauspiel, zu lob. Ueber, Bierhaus, in S. 10°, 20–25. Preis, Schauspiel 1500 M. Kauf 2000 M. R. B. 1000 M.

**1. St. Brauereigehäft** mit Ottom-  
handel u. ähnlicher großer Wirtschaft, bei 450 M. Preise, in Umhüllung hoher zu verkaufen.

**Naher Markgraf**, Hohenzollern Straße 3.

Preis 5. Grünau-Waldschmidtsdorf in einer Lage ist frankreichshändler 1. St. zu verkaufen. Neustadt, Weizenstraße 12, 1. Etage.

**Nachweislich gut gehendes**  
**Cigarrengeßäft**

bei Uf. halber Preis zu verkaufen. Preis, S. unter N. 134 in die Exped. d. St. erh.

**Cigarettengeschäft**

in der inneren Stadt zu verkaufen. Adresse: Coloniastraße 8. Vor Kurze reicht.

**Bav. und Wollinen-Schlosserei**  
mit öffentlichem Geschäft, passend 1. Wohnung oder Wollinenshaber, ist billig zu verkaufen. Preis, unter N. 20 in die Exped. d. St.

**Geschäfts-**

**Verkauf.**  
Seit Jahren bestehendes, in besserer Lage der Stadt befindliches, lebensreduzierendes, höchst Platzengeßäft in bestensicher Höhe zu verkaufen. Verkaufsstätte mit doppelseitigem Capitol wollen Deinen unter N. 80 in der Exped. dieses Blattes niederlegen.

**Hoher Gewinn. Sicherer Capital-****Anlage.**

**Stiller Theilhaber gesucht.**  
Für eine lucrative, in Deutschland eingesetzte Betriebsstätte befindet sich ein Theilhaber mit 30–40.000 M. Anlage. Das Capital wird als erste Hypothek auf das Fabrikat-  
bissfest gestellt, mit reichen, neuen Inventarien eingetragen. Off. Off-  
fend zu richten an:

**Alex. Strauss, Kupferstraße 19.**

Telephon-Wulsdorff 1619. Muri.

**Theilhaber-Gesuch.**

Der Besitzer eines der ersten feuerfesten Handelsgebäude — die mit der Inhaber von Büchsen, Gütern, Butzen- und Glashandelswaren volldau beschäftigt ist, sucht neuen Käufer des jungen Theilhabers einen tüchtigen Kaufmanns Sohn mit doppelseitigem Capital von 80–100.000 M. Offerter unter Z. 964 an die Exped. d. St. erh.

**Sichere Existenz**

für Kaufmann oder Buchdrucker. Für ein solles Offerterblatt mit großer

**Salanz und ein**

**Compagnon**

gesucht. Erwerbbar in 600 M. Off. unter C. 656 an **Rudolf Hesse**, Leipzig.

**Associé-Gesuch!**

Zur Ausdehnung eines einge-  
föhrteten Artikels der Textil-  
branche wird ein in gewissen  
Jahren steuernd kaufen, gebil-  
deten Herr als

**Associé**

gesucht, der gleichzeitig sieb  
für kommende Reisen mit  
eigenen würde. Ein disponibler  
Vermögen, Off. u. R. 225 an  
**Hansen-stein & Vogler**,  
A.-G., Chemnitz, erbeten.

**Theilhaber-Gesuch.**

Einen jungen, intelligenten Kaufmann,  
welcher mit ähnlichen Comptoirverbindungen  
beschäftigt und auch für den Reise geeignet ist,  
feine über 10.000 M. verfügt, soll bestens  
gewünscht werden, daß in einem nach-  
merlich sehr isoliert und bedeutenden  
Geschäft, welches keine beladenen Kunden-  
beziehungen besitzt, eine angemachte Verbre-  
derung zu gründen. Off. Off. unter  
Z. 1022 an **Wolken-Fischer**, Leipzig.

**Dame** mit Capital 1. 2.–3000 M.  
kann als stiller Theilhaber

einem sollichen Geschäft betreten.

Gute Verzinsung, Sicherheit, Discretion,

erbet, erh. u. S. 15 Hauptpost, Leipzig.

**Theilhaber**, möglichst einfaches, mit  
gewissen Voraussetzungen, leicht bis 2000 M.  
gründet für Geschäftszweck, in einem  
Theilhaber, der nicht vollständig, Salan, Wohl-  
wesen, etc. zu verkaufen.

**Offerter** unter E. 477 zu **Hansen-**  
**stein & Vogler**, A.-G., Leipzig.

**Conditorei und Café,**

elegant eingerichtet, mit Bierhaus, in einer

Mittelpunkt-Lage zu verkaufen. Wert, unter  
Z. 3007 in die Exped. d. St. erbeten.

**Restaurant** mit Tafelbad u. ca. 1 Wagn.

großen Concerts u. Disko-  
garten, nicht bei Deinen gelegen, in wegen

Lobesfalls unter günstigen Bedingungen zu verkaufen resp. mit Besitzrechts- oder cautious-  
ähnlichen Rechten zu verkaufen.

**E. Salomon, Teppan**,

Gäste u. S. 2. Leipziger Straße 2.

In bestens einem fl. Restaurant, billige

Preise, umhüllende hoher Preis.

Offerter unter B. Schneiderhause, Bier-  
haus, Wollmarkt, Eisenbahnhof 134.

**Ein ausgebautes**

**Chocoladen- u.**

**Confituren-Geschäft**

in einer Lage Dresden ist für den festen Preis von 65000 Mark gegen Güte zu verkaufen. Offerter unter A. M. S. haupt-  
postlagernd Treden.

**1. St. Brauerei-Geschäft**

lobt billig zu verkaufen. Güte und  
Emil Peters Nachfolg., Treden 29, 30.

**Nachweislich gut gehendes**  
**Productengeschäft**

lobt billig zu verkaufen. Güte, S. 10°  
Sagen, dort. Leipzig, Nikolaistraße 22.

Begabungserwerb u. Vertrag, mit Schauspiel, zu lob. Ueber, Bierhaus, in S. 10°, 20–25. Preis, Schauspiel 1500 M. Kauf 2000 M. R. B. 1000 M.

**1. St. Brauereigehäft** mit Ottom-  
handel u. ähnlicher großer Wirtschaft, bei 450 M. Preise, in Umhüllung hoher zu verkaufen.

**Naher Markgraf**, Hohenzollern Straße 3.

Preis 5. Grünau-Waldschmidtsdorf in einer Lage ist frankreichshändler 1. St. zu verkaufen. Neustadt, Weizenstraße 12, 1. Etage.

**Nachweislich gut gehendes**  
**Cigarrengeßäft**

bei Uf. halber Preis zu verkaufen. Preis, S. 10°  
Sagen, dort. Leipzig, Nikolaistraße 22.

**Bav. und Wollinen-Schlosserei**  
mit öffentlichem Geschäft, passend 1. Wohnung oder Wollinenshaber, ist billig zu verkaufen. Preis, unter N. 20 in die Exped. d. St.

**Geschäfts-**

**Verkauf.**

Seit Jahren bestehendes, in besserer Lage der Stadt befindliches, lebensreduzierendes, höchst Platzengeßft in bestensicher Höhe zu verkaufen. Verkaufsstätte mit doppelseitigem Capitol wollen Deinen unter N. 80 in der Exped. dieses Blattes niederlegen.

**Hoher Gewinn. Sicherer Capital-**

**Anlage.**

**Stiller Theilhaber gesucht.**  
Für eine lucrative, in Deutschland eingesetzte Betriebsstätte befindet sich ein Theilhaber mit 30–40.000 M. Anlage. Das Capital wird als erste Hypothek auf das Fabrikat-  
bissfest gestellt, mit reichen, neuen Inventarien eingetragen. Off. Off-  
fend zu richten an:

**Alex. Strauss, Kupferstraße 19.**

Telephon-Wulsdorff 1619. Muri.

**Theilhaber-Gesuch.**

Der Besitzer eines der ersten feuerfesten

Handelsgebäude — die mit der Inhaber von Büchsen, Gütern, Butzen- und Glashandelswaren

vollständig beschäftigt ist, sucht neuen

Käufer des jungen Theilhabers einen tüchtigen

Kaufmanns Sohn mit doppelseitigem Capital von 80–100.000 M. Offerter unter Z. 964 an die Exped. d. St. erh.

**Sichere Existenz**

für Kaufmann oder Buchdrucker.

Für ein solles Offerterblatt mit großer

**Salanz und ein**

**Compagnon**

gesucht. Erwerbbar in 600 M. Off. unter C. 656 an **Rudolf Hesse**, Leipzig.

**Theilhaber-Gesuch.**

Der Besitzer einer der ersten feuerfesten

Handelsgebäude — die mit der Inhaber von Büchsen, Gütern, Butzen- und Glashandelswaren

vollständig beschäftigt ist, sucht neuen

Käufer des jungen Theilhabers einen tüchtigen

Kaufmanns Sohn mit doppelseitigem Capital von 80–100.000 M. Offerter unter Z. 964 an die Exped. d. St. erh.

**Sichere Existenz**

für Kaufmann oder Buchdrucker.

Für ein solles Offerterblatt mit großer

**Salanz und ein**

**Compagnon**

gesucht. Erwerbbar in 600 M. Off. unter C. 656 an **Rudolf Hesse**, Leipzig.

**Theilhaber-Gesuch.**

Der Besitzer einer der ersten feuerfesten

Handelsgebäude — die mit der Inhaber von Büchsen, Gütern, Butzen- und Glashandelswaren

vollständig beschäftigt ist, sucht neuen

Käufer des jungen Theilhabers einen tüchtigen

Kaufmanns Sohn mit doppelseitigem Capital von 80–100.000 M. Offerter unter Z. 964 an die Exped. d. St. erh.

**Sichere Existenz**

für Kaufmann oder Buchdrucker.

Für ein solles Offerterblatt mit großer

**Salanz und ein**









## Schlosskeller

Heute Mittwoch, den 14. October.  
Grosses Concert  
ausgeführt von der Neuen Leipziger Concert-Capelle.  
Direktor: Herr Musikkonservator Günther Coblenz.  
Nach dem Concert Ball. —  
Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pf. Gebr. Julius.

## Schiller-Schlösschen

Leipzig-Gohlis.

Heute Mittwoch, den 14. October.  
Grosses Concert  
ausgeführt von der Capelle des Herrn Musikkonservator G. Cuth.  
Vorhall-Ball bis 12 Uhr.  
Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pf. C. George.

## Gesellschaftshalle

Leipzig-Lindenau.

Heute Mittwoch, den 14. October.  
Einmaliges großes Abschieds-Concert  
der I. Karlsbader Damen-Capelle.  
Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pf. Theodor Wezel.

## Gute Quelle,

42 Brühl 42.  
Altestes u. renommiertes Spezialitäten-Theater Leipzig.  
Elektrische Beleuchtung. Grossartige Ventilation.

**Parterre-Saal.**  
**Grosse Elite-Künstlervorstellung.**  
Kunstvollen nachdenklichen Spezialitäten älterer Meister.  
Quasthoff-Troupe (5 Damen u. 3 Herren). Letzte Soiree.  
Herr Molanio u. Herr Perner. Zoubrette.  
Herr Horrmann Hempel, 1. jüdischer Volksdramaturg.  
Sisters Dunbar, Rationalsängerin.  
Miss Alina, Trapezenkünstlerin.  
Herr Busch u. Magie. Originalkünstler.  
Anfang 7.30 Uhr. Eintritt 50 Pf. Retourkarte 25 Pf.  
**Tunnel.** Künste der Concertiergesellschaft Christoph, teilnehmend aus  
9 Damen und 2 Herren. Anfang 6 Uhr. H. Fritsch.

## Coburger Hof,

Windmühlenstrasse No. 11.

Heute und folgende Tage:  
Großes Concert des I. Wiener Pianist-Quartetts, Rudolfsheimer,  
Anfang 4 und Abends 8 Uhr. Speisen und Getränke von bekannter Güte.  
Gesetzte Abendkarte. Stunde zu jeder Tageszeit. Komfortable Logia,  
Schlafzimmers, Regelbahn.

## Großes Schlachtfest

(außerhalb reichhaltige Abendkarte).  
Täglich fröhlicher Mittagstisch. Suppe u. ein  
Wurst 60 Pf. sowie Suppe u. 2 Gerichte 90 Pf.  
Bayerbier aus der Coburgischen Brauerei.  
Brot, Butter, 2-Lindens, sonstig.  
(Pilsner-Bräu, München) — Gute Röhrner.  
Verkehr-Bahnhof v. Alt-Dresden bis Dresdner (Drei Linden) 10-12-Tour. F. L. Brandt.

## Merkwitzer Bierhalle, Eutritzsch.

Heute Abend:  
Großes Kellerfest mit Frei-Concert.  
Täglich empfohlene Bier, Bier-Märkte, Bier-Zucker. — Gute Röhrner.  
Röhrner.

**Gosenschenke — Eutritzsch.**  
Karpfen polnisch und blau. — Reichhaltige Abendkarte.  
G. Pfeiffer.

Elsterthal L.-Schleusigg. Heute, sowie jeden Mittwoch  
Schneidinstücke empfohlen. C. Andreas.

**Café Bomberg,** Sorjol, Bier, Käse, Kaka.  
Colonnadenstrasse.

**Markthallen-Gastwirtschaft.**

Zu neuem heute Mittwoch, den 14. October,  
stattfindenden

## Einzugs-Schmaus

Lade nochmals ganz ergeben ein.  
Hochachtungsvoll H. Winkler.

**Zum Münchener Pschorr!**  
Täglich Mittagstisch in 1/2 Port. gewohnte Abendkarte.  
**Münchener Pschorrbräu,** In allen größeren Städten Deutschlands präsent und als eines Tochter bestens.  
Unter 16 J. für 3 A. Originalisch von 20 Pf. ab an Münchener Preis.  
Richtungsfest. H. Müller, Oberstrasse 6.

Wohin gehen wir heute?  
**zum dicken Wilhelm!** in d. Thüringer Bierhalle,  
Peterstrasse 38 (Lodig-Passage).

## Battenberg

Ecke Tauchaer u. Lange Straße.

Angenehmer Familien-Aufenthalt. Telephon 1. 1370.  
Heute Mittwoch Familien-Abonnement-Concert,  
ausgeführt von der gesammelten Capelle des S. S. Ant.-Regim. Prinz Johann  
König 8 Uhr. Eintritt 30 Pf. Vorzüglich habe Möglichkeit.  
Nächsten Freitag Concert der Neuen Leipziger Concert-Capelle.  
Louis Kaiser.



Welt-Café Zanzibar  
3 Weißbierstraße 37.  
3 Carambole-Billard.

## Gewerbe-Ausstellung

Gegenüber  
der neuen  
Hörse.

Sehr reichhaltig, hochinteressant und sehenswerth.  
Allgemeine Gebrauchsgegenstände für Haus und Küche. 29 verschiedene Motore in Betrieb.  
Wandmaschinen für Leder, Metall, Holz, Papierbearbeitung u. für die verschied. anderen Zwecke.  
Sämtliche Motoren sind am Sonntag und Montag  
in Betrieb zu sehen.

**Mittwochs und Sonntags Hauswirthschaftliches.**  
Täglich geöffnet von 10—6 Uhr. — Eintritt einschließlich Katalog 40 Pf.

## The Continental Bodega Company

Oldestes Specialgeschäft in Spanischen u.  
Portugiesischen Weinen auf dem Continents  
mit 50 Filialen in eigener Regie.

Unsere Original-Weine als:

**Portwein M. 225.—5.25** **Sherry M. 225.—5.25**

**Madeira . 3.—5.25** **Marsala . 2.25 —**

**Malaga . 2.60. —** **Tarragona . 1.90 —**

**Cognac M. 4.75.—M. 10.—pro ganze Flasche**

**Englische & Amerik. Spirituosen**

sind direct aus Originalfässern  
im Glase zu probiren,

sowie in einzelnen 1/2 & 1/4 Flaschen zu haben  
in unserer Filiale:

## Leipzig, Grimmaische Strasse 8.

Nur bitten, unsere Weine mit sonst  
erhältlichen Qualitäten vergleichen zu wollen  
und empfehlen

**Probekisten** mit 12 Flaschen unserer die  
Weine d. M. 24. (Kiste für)

Verkauf zu gleichen Preisen bei:

J. Bräunig, Peterssteinweg 12. Leipzig. Th. Grossmann, Goldla.  
J. G. Flemming, Colonnadenstr. 25. Rob. Fischer, Rennitz.  
Gustav Franz, Albertstrasse 22. Herm. Hempel, Connewitz.  
Alwin Franz, Frankfurter Str. 5. Gebr. Klessel, Plagwitz.  
Emil Franz, Nürnberger Str. 51. Gust. Ulbricht, Volkswandorf.  
Ed. Heitzer, Löbauerstrasse 15. Rich. Steckner, Lindenau.  
F. G. Schreiber, Dorotheenstrasse 9. Eich. Uhlig, Neustadt.  
Jul. Schols Nachf., Schildplatz 9. Gebr. Klessel, Entratzsch.

## Hl. Markthalle, Hörse

Herrn Schlesinger, Brotstrasse 20. Brotstrasse 20.

Vereinigung mit neuen Brotzim. für circa 50 Personen. Montag, Dienstag,  
Mittwoch und Samstag nach frei.

**Bayerisches Bier** Hotel Stadt Gotha Bagerbier von  
z. Stell. v. Tucher, Nürnberg. C. W. Naumann,  
Nürnberg. Große Fleischergasse 14. Plagwitz.

Gute Röhrner zu möglichen Preisen.

**Ulrich's Brauerei** Anfang Peterssteinweg 19. Anfang F. Knedel.

Heute Schinken in Brodteig.

**Brauhof** Petersstrasse 18, Part. u. 1. Etage.  
Heute Schinken in Brodteig. A. Kellitz.

**Kulmbacher** Petersstrasse 18, Part. u. 1. Etage.  
Heute Schinken in Brodteig. A. Kellitz.

**Dresdner Hof** Petersstrasse 18, Part. u. 1. Etage.  
Heute Schinken in Brodteig. A. Kellitz.

Heute Mittag und Abend Kirchtagsempfang u. Tapasbraten u. Thüringer Röcken.

Gut Bayerischer Bier vom Gebrüder Rolf in Gröningen & Gl. 15 A. W. Rosenkranz.

Gerhardt's Restaurant und Speisehaus, Parkstrasse 4.

Heute jähr. Rindfleischbuden, Kartoffelpuffer.

**Restaurant G. Meister,** 2. Et. Hof, Reichsstrasse. Heute  
Rindfleischbuden, Kartoffelpuffer.

Heute Schinken in Brodteig.

**L. Hoffmann's Restaurant,** 2. Et. Hof, Reichsstrasse. Heute  
Rindfleischbuden, Kartoffelpuffer.

Heute Frühstück, wie auch im Rindfleischbuden.

Empfehlung für heute: Hasenbraten.

Empfehlung für heute: Mittagstisch. Suppe, 1. Portio 70 A.

**Prager's Biertunnel.** Hörse Schinkenfest.

Gebr. Klessel's Bier u. rath. Bier empfohlen Carl Hermus.

Heute Schlachtfest Peter Richter's Hof.

Marktfest und näher dem Hof. Bier vorzüglich. F. A. Stötzer.

## Cafe Grömling

Speisewalle, Rathausmeister 19, Tägl.  
2. J. Februar finden in der Nähe des Hoftheaters  
Stummelkugel statt. Mittwoch 15. Uhr.  
Vorläufiger Preis 20. Zehntausend VII erb.

Deutsche Trinkstube.

Heute Schlachtfest.

Hochachtungsvoll Theodor Schröter.

**Cajeri's Restaurant** Heute Schlachtfest.

Brück 9 Uhr. Schinken, Brot und Käsebrot.

Gebr. Klessel's Bier und Lagerbier.

Gebr. Klessel's Bier und Käsebrot.

Heute Schweinstkochen.

Gebr. Klessel's Bier.

**L. L.-V.**

Dienstag, den 15. October, Abend 8 Uhr  
Sitzung im Vereinshaus.  
Der 9. Meyrhof: Der gesetzliche Aufbau Endorf. D. V.  
Samstag, den 17. October, Abend 8 Uhr Familien-  
abend im Vereinshaus.

**Leipziger Lehrerinnen-Verein.**

Wintersemester 91/92 Vorlesungen des Herrn Prof. Dr. Marshall:  
Einführung in die Naturgeschichte der Thiere.  
Dienstag 6.—8 Uhr im Zoologischen Institut, Thalkirche 33.  
Beginn Dienstag, d. 16. October. Willst am Eingang des Saales.

**Localverein Leipziger Artisten, Johannisgasse 30.**  
Morgen Donnerstag Generalversammlung. Beginn Stunde 3 Uhr.  
Die sehr wichtige Antrittssitzung zur Verleihung kommt, so das Ergebnisse unserer  
heuer Mitglieder erwartet.

**Alle Heute**  
Mittwoch 4 Uhr nach dem  
**Mellinor-Theater.**  
Zum letzten Mal:  
**Die dressierten Störche.****20 Mark Belohnung.**

Verloren am Sonntag, den 11. eine  
goldene Gravurmedaille mit St. Gallus.  
Der kleine Finder erhält gegen Abgabe  
eine Belohnung. Rübersicht im Hallen  
d. St. Gallus, Antoniusstraße Nr. 14.

**Verloren**

eine goldene Kreuz  
mit blauer Gravur-Schrift am 12. Oc-  
tober Nachmittag. Grammatische Schr.  
Peterstraße und Promenade. Gegen  
Denk und gute Belohnung abgegeben

Baldachinstraße 2, 1. Unterg.

Bei Gold-Werkstatt Sonnab. 10. September.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I.

Ein goldenes Kreuz verloren. Gegen  
gute Belohnung abgegeben Freitag 14. I.

Verloren am Sonntag 14. I. Epiphany-  
hause u. Salzgasse, Weißer, im Salz-  
berg. Gegen Belohnung abgegeben

Gegen gute Belohnung abgegeben 20. I





# Deutsche Gesundheitstapete

(vollständig waschlicher Oelfarbendruck).

## Sorgt für gesunde Wohnräume!

Es wird höflichst gebeten, dieses Circular bei den Hausbewohnern herum zu reichen.

Auf dem Gebiete der deutschen Tapeten-Industrie ist man nun soweit gekommen, die Tapeten auch in sanitärer Beziehung auf die Höhe der Zeit zu bringen und hier den Anforderungen der Neuzeit Rechnung zu tragen. Es ist ja bekannt, dass nach den neueren Forschungen viele Krankheiten, als Diphtherie, Scharlach, Masern, Typhus u. s. w. durch Übertragungen ansteckbar sind und dass der Schmutz und Staub in Verbindung mit alten Leimfarbentapeten in öfteren Fällen zur Übertragung solcher Krankheitsstoffe beiträgt. Man versucht nur mit einem Wischer oder einer Bürste alte, aufgeklebte Tapeten zu überfahren und man wird bemerken, welche Menge Farbstaub und Schmutz herunter kommt. Jedermann weiß, wie mühevoll das Reinigen alter Leimfarbentapeten auf der Wand ist; sie werden selten nach Wunsch sauber, dagegen verdirt man häufig die Farben, so dass das Zimmer neu tapiziert werden muss. Es ist nun jetzt einer deutschen Tapetenfabrik nach längeren Versuchen gelungen, eine waschbare Tapete herzustellen, welche den bekannten deutschen vielfarbigem Leimfarbendrucktapeten an Schönheit und modernen Geschmack nicht nachsteht. Dieses Fabrikat, welches unter dem Namen „Deutsche Gesundheitstapete“ in den Handel kommt, ist nicht wie unsere gewöhnliche Tapete mit Leimfarbe, sondern mit Oelfarbe bedruckt, außerdem ist das Papier mit Oel imprägnirt, so dass es vollständig wasserdicht, sowie waschbar ist und infolge der glatten und festen Oberfläche nur sehr schwer Staub und Schmutz annimmt. Die Tapete kann wiederholt mit klarem Wasser und dünner Seifenlauge gereinigt werden, ohne dass Farbe und Papier darunter leidet. Sie verhindert in Räumen, in denen viel Wasser verbraucht, ein Feuchtwenden der Wände und springt bei Witterungswechsel niemals ab, was namentlich für Treppenläufe, Vorplätze etc. von grosser Wichtigkeit ist. Der ihr etwa anhaftende Oelgeruch verschwindet sofort und ganz nach dem Aufkleben, wofür jegliche Garantie geleistet wird. Sie ist somit für alle Räumlichkeiten des Hauses zu empfehlen, jedoch für Schlaf- und Krankenzimmer geradezu unentbehrlich, da die von Herrn Geheimen Hofrat Professor Dr. Fresenius in Wiesbaden, Herrn Dr. C. Schulte, beider Chemiker in Kiel, sowie den Ärzten Herren Dr. Tischner, Dr. Rink und Chemiker Dr. Kleinschmidt, Elberfeld gemachten Untersuchungen das Resultat ergaben, dass die Tapete mit 1% Sublimat- oder 3-5% Carbolösung in einer Temperatur bis zu 40° R. desinfiziert werden kann und unfähig ist, irgend welchen Krankheitsstoff in sich aufzunehmen. Ein weiterer Vorteil dieser Deutschen Gesundheitstapete ist, dass sie bei gleicher Schönheit wie die Leimfarbentapete sich nicht theurer stellt als letztere, sondern durch ihre grosse Haltbarkeit wesentlich billiger wird. Es ist deshalb beim Einkauf nothwendig, ausdrücklich die „Grossheim Deutsche Gesundheitstapete“ zu verlangen.

Es wird höflichst gebeten, dieses Circular bei den Hausbewohnern herum zu reichen.

Die Fabrik liefert ausschliesslich nur an Tapetenhandlungen und ist das  
Fabrikat auch bereits bei jeder besseren Tapetenfirma eingeführt und vorrätig.

Druck von Wilhelm Heine jr., Elberfeld, Karlsstrasse 2.

